

Platt-Lern-App erreicht nächstes Level

Ostfriesische Landschaft stellte in Aurich Erweiterung von „PlattinO“ mit doppelt so vielen Vokabeln vor

Eine neue Version der Plattdeutsch-Lern-App „PlattinO“ hat die Ostfriesische Landschaft jetzt vorgestellt. Sie enthält neben dem Sprachniveau A1 nun auch das weiterführende Niveau A2 nach dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen. Wer PlattinO bereits installiert hat, sollte mit einem automatischen Update schon den zweiten Teil der App erhalten haben. „Für die Fortsetzung haben wir die Anzahl an Vokabeln und Tondateien mehr als verdoppelt“, erläuterte Elke Brückmann, beim Plattdöötsbüro der Ostfriesi-

schen Landschaft zuständig für die Lerninhalte der App. Insgesamt umfasst die App mehr als 1.400 Vokabeln, mit denen sich schnell alltagstaugliche Sätze bilden lassen.

Entsprechend dem höheren Sprachniveau sind die hinzugekommenen Aufgaben laut Brückmann länger und wesentlich komplexer. Außerdem mussten sich die Familienverhältnisse der fiktiven Familien Janssen und Freese verändern, um die neuen Themengebiete Beerdigung, Hochzeit und Geburt abdecken zu können. „Uns war wichtig, ein kostenfreies Plattlern-Ange-



Landschaftsdirektor Dr. Matthias Stenger (von links), App-Autorin Elke Brückmann, „PlattinO“-Botschafterin Pamela Pabst, Landschaftspräsident Rico Mecklenburg, Plattdöötsbüro-Leiterin Grietje Kammler und Hans Freese (Oostfreeske Taal) bei der Vorstellung der erweiterten App. Foto: privat

bot für alle zu schaffen“, erklärt Grietje Kammler, Lei-

terin des Plattdöötsbüros. Denn es riefen immer wie-

der Leute an und fragten, wie sie Platt lernen können.

„Mit der App hat man das Lehrmaterial immer dabei“, ergänzte Hans Freese, Vorsitzender des Vereins Oostfreeske Taal. Deshalb habe der Verein PlattinO gerne gefördert.

Als Botschafterin für PlattinO konnte die Landschaft Pamela Pabst gewinnen. Die blinde Rechtsanwältin aus Berlin fungiert für die Fernsehserie „Die Heiland – Wir sind Anwalt“ als lebendiges Vorbild. Sie nutzt mit Begeisterung PlattinO zum Plattlernen und hat mit Hinweisen zur Optimierung der App beigetragen. Sie übe meistens im Bus auf dem Weg zum Gericht und setze

ihre Plattkenntnisse wann immer möglich ein. „Wenn in Berlin jemand aus Spaß ‚Moin‘ sagt, ist das für mich immer eine Aufforderung zum Tanz“, sagte Pabst. Dies sei ein hervorragender Weg, ins Gespräch zu kommen.

Inzwischen ist die App über 63.000 Mal auf Mobiltelefonen installiert worden. „Das ist fantastisch und man wird auch außerhalb Ostfrieslands darauf angesprochen“, freute sich Landschaftspräsident Rico Mecklenburg über den Erfolg.

Im nächsten Schritt wird PlattinO um das Sprachniveau B1 ergänzt.